

Schlachtungen in Nordrhein-Westfalen

Bestell-Nr. C 34 3 2004 10
(Kennziffer C III – m 10/04)

Oktober 2004

Die Anzahl der gewerblichen Schlachtungen aus der Inlandserzeugung betrug im Oktober 2004 bei Rindern 50 198 und bei Schweinen 1 196 977. Dies bedeutet gegenüber dem Vormonat eine Abnahme bei Rindern um 1,6 % und bei Schweinen eine Zunahme um 8,2 %. Gegenüber Oktober 2003 war eine Abnahme bei Rindern um 11,1 % und bei Schweinen eine Zunahme um 0,3 % zu verzeichnen. Die Zahl der gewerblichen Kälberschlachtungen betrug im Berichtsmonat 13 670 (gegenüber September 2004 –1,6 % und gegenüber Oktober 2003 +2,6 %).

Die Fleischerzeugung aus den gewerblichen Schlachtungen sämtlicher Schlachttiere betrug im Berichtsmonat 132 712 t. Mit dieser Zahl war sie um 6,6 % höher als im Vormonat und lag um 2,3 % unter dem Wert vom Oktober 2003.

Die Anzahl der Hausschlachtungen lag bei einer Gesamtzahl von 3 429 (darunter 568 Rinder, 1 026 Schweine und 1 746 Schafe) um 86,4 % über dem Wert des Vormonats und war um 9,0 % niedriger als im Vergleichszeitraum 2003.

Im Berichtsmonat wurden aus Belgien 91 Rinder und 1 485 Schweine, aus Dänemark 5 Rinder und 14 907 Schweine, aus Frankreich 2 Rinder und 5 988 Schweine, aus Italien 14 Schweine, aus den Niederlanden 855 Rinder, 2 167 Kälber, 129 118 Schweine und 215 Schafe, aus Österreich 1 Rind und 52 Schweine, aus Polen 434 Rinder, aus der Slowakei 32 Rinder, aus Spanien 3 685 Schweine, aus Schweden 1 161 Schweine und aus Tschechien 20 Rinder und 60 Schweine zur Schlachtung nach Nordrhein-Westfalen eingeführt.

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Schlachtungen (Fleischerzeugung) im Oktober 2004 nach Verwaltungsbezirken

Regierungsbezirk Land	Rinder					Kälber ²⁾	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde
	Ochsen	Bullen	Kühe	weibliche Rinder ¹⁾	zusammen (ohne Kälber)					
Tiere inländischer Herkunft										
gewerbliche Schlachtungen (Anzahl)										
Düsseldorf	106	3 213	1 679	862	5 860	107	87 813	2 494	14	39
Köln	61	1 943	3 079	1 519	6 602	367	14 202	1 711	14	2
Zusammen	167	5 156	4 758	2 381	12 462	474	102 015	4 205	28	41
Münster	5	2 091	438	493	3 027	9 536	404 717	2 618	17	50
Detmold	1 783	7 375	10 668	2 053	21 879	35	566 614	1 410	15	6
Arnsberg	167	8 249	3 513	901	12 830	3 625	123 631	2 082	7	90
Zusammen	1 955	17 715	14 619	3 447	37 736	13 196	1 094 962	6 110	39	146
Nordrhein-Westfalen	2 122	22 871	19 377	5 828	50 198	13 670	1 196 977	10 315	67	187
Veränderung gegenüber Oktober 2003 in %	+41,4	-16,9	-11,5	+5,8	-11,1	+2,6	+0,3	+12,9	-1,5	-34,4
Hausschlachtungen (Anzahl)										
Düsseldorf	–	5	4	12	21	23	55	405	5	–
Köln	14	95	33	123	265	3	255	988	1	16
Zusammen	14	100	37	135	286	26	310	1 393	6	16
Münster	–	16	11	16	43	5	219	41	–	–
Detmold	–	23	6	26	55	5	145	53	7	–
Arnsberg	3	90	7	84	184	16	352	259	8	–
Zusammen	3	129	24	126	282	26	716	353	15	–
Nordrhein-Westfalen	17	229	61	261	568	52	1 026	1 746	21	16
Veränderung gegenüber Oktober 2003 in %	-46,9	-35,1	-20,8	-34,4	-34,0	-27,8	-32,3	+34,5	-16,0	x
Durchschnittsschlachtgewichte (kg)										
Nordrhein-Westfalen	318,83	360,54	286,74	271,63	319,58	129,37	95,76	20,21	18,00	264,00
Schlachtmengen (t) ³⁾										
gewerbliche Schlachtungen (t)										
Nordrhein-Westfalen	677	8 246	5 556	1 583	16 062	1 768	114 623	208	1	49
Veränderung gegenüber Oktober 2003 in %	+43,6	-19,3	-11,5	+6,0	-13,0	+5,1	-0,7	+11,5	-1,5	-34,4
Hausschlachtungen (t)										
Nordrhein-Westfalen	5	83	17	71	176	7	98	35	0	4
Veränderung gegenüber Oktober 2003 in %	-46,0	-37,0	-20,7	-34,3	-35,0	-26,0	-32,9	+32,7	x	x
Tiere ausländischer Herkunft										
Schlachtungen (Anzahl)										
Nordrhein-Westfalen	20	389	927	104	1 440	2 167	156 470	215	–	–
Veränderung gegenüber Oktober 2003 in %	x	+872,5	+45,3	+30,0	+90,0	x	+27,2	x	–	–
Tiere insgesamt										
Schlachtungen (Anzahl)										
Nordrhein-Westfalen	2 159	23 489	20 365	6 193	52 206	15 889	1 354 473	12 276	88	203
Veränderung gegenüber Oktober 2003 in %	+40,8	-15,8	-10,0	+3,5	-10,1	+18,6	+2,8	+17,7	-5,4	-28,8

1) weibliche Rinder, die noch nicht gekalbt haben und die nicht unter Kälbern enthalten sind – 2) Tiere, deren Schlachtkörper als Kälber zugeschnitten sind und deren Fleisch Kalbfleischeigenschaften aufweist – 3) Gesamtmengen an Fleisch (ohne Innereien) und an Schlachtfett

Herausgegeben vom
Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 442006
Internet: <http://www.lds.nrw.de>
E-Mail: poststelle@lds.nrw.de

Erschienen im Dezember 2004

Preis dieser Ausgabe:
1,30 EUR (Jahresbezugspreis 13,00 EUR)

© Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW, Düsseldorf, 2004
Für nicht gewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.